

Checkliste „Jahresarbeitszeit“

	✓
Werden Betriebsrat und/oder betroffene Beschäftigte in die Modellentwicklung eingebunden?	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die regelmäßigen Schwankungen im Jahresverlauf analysiert und können Sie daraus etwa den Arbeitszeitbedarf ableiten?	<input type="checkbox"/>
Entspricht der Personalbedarf den vorhandenen Kapazitäten oder sind zu bestimmten Zeiten weitere Personalressourcen erforderlich?	<input type="checkbox"/>
Haben Sie in einer Betriebsvereinbarung die wesentlichen Eckpunkte geregelt? <ul style="list-style-type: none"> • Berechnung der Jahresarbeitszeit • Vorlaufzeit für die Detailplanung • Verpflichtung des Arbeitgebers zur Einplanung der vereinbarten Jahresarbeitszeit • Verpflichtung der Beschäftigten zur flexiblen Arbeit im Modell • Regelungen bei Krankheit und Urlaub • Einflussmöglichkeit der Beschäftigten • Wöchentliche Höchstarbeitszeit • Varianten des Stundenabbaus (stundenweise, wochenweise, ...) 	<input type="checkbox"/>
Achten Sie bei der wöchentlichen Höchstarbeitszeit auf die Schwere der Arbeit und die daraus resultierende maximale Arbeitszeit am Tag und in der Woche?	<input type="checkbox"/>
Ist auch in Hochphasen für genügend Erholungszeit gesorgt?	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die Vorgaben des Arbeitszeitgesetzes in Hinblick auf Länge der Arbeitstage, Pausen und Ruhezeiten berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die abweichenden maximalen Arbeitszeiten für Jugendliche berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>
Besteht ein Arbeitszeitkonto, um die bereits geleisteten Stunden zu dokumentieren?	<input type="checkbox"/>
Kann das Konto von allen Beschäftigten jederzeit eingesehen werden?	<input type="checkbox"/>